

evangelisch lutherischer



Gemeindebrief

Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
Johannesgemeinde, Springvale
Martin Luther Heim, Boronia

Monatspruch Dezember 2024

**Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn
geht auf über dir!**

Jesaja 60,1

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft,
Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

12/2024



“Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!”

Das ist die Aufforderung, aber auch Verheißung für den Dezember aus Jesaja 60,1.

Weihnachten steht vor der Tür. Unsere Sinne sind auf die vielfältigen Aktivitäten der nächsten Wochen gerichtet. Weihnachtsmärkte, Jahresendaktivitäten, Planung von Reisen oder Gestaltung der Feiertage bestimmen unser Denken. Wieder einmal kommt Weihnachten “ganz plötzlich”. Es ist nicht so “besinnlich”, wie wir uns das vorgestellt haben, sondern der Trubel bestimmt unser Denken und Handeln.

Und vielleicht eine gewisse Enttäuschung: Vieles, was wir uns vorgenommen haben, ist liegengeblieben. Wir fragen uns: was hat uns zurückgehalten? Oder auch: warum hat Gott uns nicht mehr beigestanden? Sicher, vieles ist gut gelaufen, und dafür sind wir unserem Gott dankbar. Aber der Stachel bleibt. Es ist nicht alles Friede, Freude, Eierkuchen.

Doch hier ist der Lichtblick: “...dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!”

“Licht” kommt in der Bibel häufig vor. Die Finsternis steht generell für das Böse, Licht für das Gute. Jesus spricht: “Ich bin das Licht der Welt”. Es gibt die Aufforderung, unser Licht nicht unter den Scheffel zu stellen, und hier das Versprechen, daß unser Licht kommt.

Gerade in der Weihnachtszeit erinnern uns Kerzen im Adventskranz, auf dem Baum, einfach auf dem Tisch oder Lichterdekorationen an den Stern von Bethlehem. Sie bringen Licht in das Dunkel, zeigen den Weg. Sie bringen etwas Besinnlichkeit, lassen den Blick auf das Licht, das Gute, die Verheißung fokussieren.

Es ist eine Aufforderung und eine Verheißung zugleich. “Mache Dich auf” und “Dein Licht kommt”.

Wir müssen uns “aufmachen”, wenn wir etwas verändern, verbessern wollen, wenn wir aus dem Schatten in das Licht kommen wollen. Wir können nicht weiterhin genau das tun (oder nicht tun), was uns in den Schatten gebracht hat. In der Trinitatiszeit haben wir häufig von “Umkehr” gesprochen. Hier wird die Motivation für das “sich aufmachen” geliefert: “Dein Licht kommt”. Das ist die Verheißung der Weihnachtszeit: Jesus Christus wird geboren, kommt in diese Welt. Er bringt uns das Licht. “Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht



Inhalt

Seite

- 2 - 3 Andacht
- 4 - 14 Informationen aus der Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
- 15 Veranstaltungsübersicht der Dreifaltigkeitsgemeinde
- 16 - 26 Informationen aus der Johannesgemeinde, Springvale
- 27 Veranstaltungsübersicht der Johannesgemeinde
- 28 - 31 Informationen aus dem Martin Luther Heim, Boronia
- 32 Letzte Seite

Der Gemeindebrief befindet sich als PDF-Datei auf unseren Internetseiten.

des Lebens haben.“ (Johannes 8,12)

In diesem Sinne wünsche ich unseren Gemeinden eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch in das neue Jahr 2025.

Laßt uns das Licht des Lebens haben.

Jörg Hildebrand

Donations Welcome!

Just scan this QR Code with your mobile phone.

Thank you!

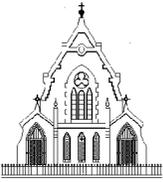


Kirchenkaffee - Helfende Hände gesucht



Wir suchen auch helfende Hände für unseren Kirchenkaffee. Es ist so schön, sich nach dem Gottesdienst noch bei einer Tasse Tee oder Kaffee mit anderen austauschen zu können. Falls Sie Zeit haben und uns beim Kirchenkaffee einmal unterstützen können, melden Sie sich doch bitte im Gemeindebüro.

Tel: 9654 5743 oder Email: redaktion@kirche.org.au.



Dreifaltigkeitsgemeinde

22 Parliament Place, East Melbourne 3002

☎ 03 9654 5743 , www.kirche.org.au

📘 Dreifaltigkeitskirche Melbourne

📷 @dreifaltigkeitskirchemelbourne

Pastor:	Vakanzeit		
Gemeindepädagogin	Yasmina Buhre	☎ 0493 609 787	✉ pw@kirche.org.au
		Freier Tag Yasmina Buhre: Montag, Samstag	
Gemeindebüro:		☎ 9654 5743	✉ admin@kirche.org.au
	Kornelia Christke	Dienstags 10-15h	
	Myra O'Hagan	Donnerstags 9:30-16h	
Archiv:	Anne Lueders / Stephanie Iwanowicz		✉ admin@kirche.org.au
	(Visits by Arrangement)		
Website/Redaktion:	Myra O'Hagan		✉ redaktion@kirche.org.au
Child Safety Team:	Alexander Karnowski		✉ safe@kirche.org.au
Bankverbindung:	German Lutheran Trinity Church	ANZ BSB 013 030	Acc.: 2934 46881

Aus dem Kirchenvorstand

Zentrales Thema im Kirchenvorstand ist natürlich die Neubesetzung der Pfarrstelle. Die EKD hat uns nun zwei Kandidaten vorgeschlagen, die wir der Gemeinde persönlich vorstellen. Am 1. Dezember wird Jörn Foth im Gottesdienst predigen und am 8. Dezember Susanne Kahlbaum.

Am 15. Dezember, nach dem Gottesdienst von 12:30-14:30 Uhr wird es Gelegenheit geben an das Auswahlkommittee Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Ebenfalls sind Briefwahlunterlagen erhältlich und Stimmen können abgegeben werden. Am 17. Dezember um 18:00 Uhr wird eine SGM zur Wahl stattfinden. Teilnahme ist sowohl in der Kirchhalle als auch per Zoom möglich. Wichtig ist, dass ein Quorum von 30 "financial members" erreicht wird. Briefwahl zählt nicht zum Quorum, d.h. es müssen am Tag mindestens 30 "financial members" per Zoom oder persönlich anwesend sein.

Damit ein Amtsantritt im September 2025 gewährleistet werden kann, ist der Zeitplan bewußt so gewählt, um die Wahl noch dieses Jahr halten zu können.

Die Vorbereitungen für die Weihnachtsmärkte am Samstag, 7. Dezember und Sonntag, 15. Dezember sind im vollen Gange.



Wir freuen uns, dass Kerstin Hildebrand sich für eine Prädikantenausbildung, die im März 2025 bei der EKD beginnt, angemeldet hat. Insbesondere während der Vakanzzeit haben die Prädikanten gewährleistet, dass hochqualitative Gottesdienste und Taufen gefeiert werden konnten. Auch in Zukunft, als Vertretung während z.B. Urlaub werden wir ohne die Dienste von Prädikanten nicht auskommen, daher freuen wir uns auf die Verstärkung des Prädikanten Teams.

Wir freuen uns, dass wir endlich die Visa für Pfarrer Joachim Tröstler und seine Frau Ursula erhalten haben. Wir erwarten Pfarrer Tröstler rechtzeitig zur Adventszeit, damit er uns durch die Weihnachtszeit begleitet. Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Jörg Hildebrand

Wir gratulieren allen, die im **Dezember**

Geburtstag haben und wünschen ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!



1	Valentin H	16	Christian S
2	Anna B	18	Emma M
3	Joel S		Dean M
4	Beate E		Sebastian S
5	Keith H	19	Anne W
	Leah M	23	Birgit E
	Lara S	24	Theresia K
6	Sophia Marie B	25	Anita S
8	Elke L		Byron T
	Kaethe M		Margrit Z
11	Thorsten M	29	Ernst L
13	Antonia G	31	Rainer F
14	Dominic G		
	Charlie W		

Wir danken für alle Spenden im Oktober

Kollekte Trinity und Boronia \$920

Allgemeine Spenden \$280

Spenden Weihnachtsmarkt \$1000

Einnahmen Flohmarkt \$778.51

Wir danken ganz herzlich allen, die gespendet haben und bitten um Gottes Segen für die rechte Verwendung der Gaben. Wir bedanken uns auch bei allen Helfern und Helferinnen, die immer wieder bei Events und Kirchenkaffees einspringen und aushelfen.



2nd Annual German
CHRISTMAS
MARKET

GERMAN LUTHERAN TRINITY CHURCH

Sat December 7th 3-8pm
Sun December 15th 12-5pm

BRETZELS*BRATWURST*HANDMADE GIFTS*
MUSIC*RAFFLE*SNOW*GLUEHWEIN*
TRADITIONAL GERMAN GINGERBREAD AND
SWEETS*A VISIT BY NIKOLAUS

22 Parliament Place, East Melbourne



Our fabulous German Christmas Market is going into its second year. Last year we were supported by many fantastic volunteers to create such an amazing and successful event.

Filling and coordinating our volunteer roster is a huge task and we have tried to make it a bit easier with Google Forms - please fill out the form below if you would like to help out.

Or otherwise send an email to stefanie.fuhge@kirche.org.au, let us know when and where you would like to help out and we will add you to our volunteer list from our end.

Thank you,

Stefanie & the whole team at German Lutheran Trinity Church

<https://forms.gle/Ldkm2h2psg7U9QhQ9>

Aufruf für Gebäckspenden:

Ihr backt gerne und habt vielleicht auch noch ein besonders tolles Plätzchenrezept von Oma? Dann spendet doch bitte Plätzchen zum Verkauf auf unserem Weihnachtsmarkt am Samstag 7. Dezember und Sonntag 15. Dezember. Alle Plätzchen werden in Cellophantüten (gerne auch vorher bei Bettina anfragen) zu 100-150g verpackt.

- Abgabetermin spätestens Donnerstag 5. Dezember 16-19 Uhr (bitte mit Zutatenliste)

Wir werden auch wieder typisch deutsche Lebkuchenherzen und -häuser machen. Wer Lust hat mitzuhelfen bitte frühestmöglich bei Bettina melden b.schellenberg@kirche.org.au





Special General Meeting to elect a new pastor

The congregation is called to elect a new pastor to start in August 2025 on **Tuesday, 17th December 2024 at 6pm** in the church hall or online via Zoom. You will be able to cast your vote online. It is essential, that we reach a quorum of 30 financial members on the day. Only Zoom and in-person attendance count towards the quorum. You may also participate in the election by postal vote, however postal votes do not contribute to a quorum.

An information opportunity will be given on Sunday, 15th December, 12.30-2:30pm during the Christmas Market in the church's Sunday School room. Postal vote forms can be obtained and votes cast at the info session.

Important: Please request postal vote forms as well as Zoom link and access to online polling from the office admin@kirche.org.au or (03) 9654-5743.

Only financial members of our congregation can vote!

Both candidates will travel to Melbourne and present themselves in a Sunday church service: one on 1st December and the other on 8th December.

Gemeindeversammlung zur Wahl eines neuen Pastors/ einer neuen Pastorin

Die Gemeinde ist aufgerufen an der Wahl eines neuen Pastors/ einer neuen Pastorin mit Start im August 2025 am Dienstag, den **17. Dezember 2024 um 18:00 Uhr** in der Kirchhalle oder online per Zoom teilzunehmen. Es kann online gewählt werden. Es ist essentiell, dass an diesem Tag ein Quorum von 30 zahlenden Mitgliedern erreicht wird. Nur Zoom- und In-Person-Teilnahme zählen zum Quorum. Ebenfalls kann per Briefwahl abgestimmt werden, Briefwahl trägt jedoch nicht zum Quorum bei.

Am Sonntag, 15. Dezember von 12.30-14:30 Uhr findet während des Weihnachtsmarkts im Kindergottesdienstraum der Kirche eine Informationsgelegenheit dazu statt. Dort sind auch Briefwahlunterlagen erhältlich und Stimmen können dort gleich abgegeben werden. Wichtig: Bitte fordern Sie die Briefwahlunterlagen sowie den Zoom Link und Zugang zur Online Abstimmung im Büro unter admin@kirche.org.au oder (03) 9654-5743 an.

Nur zahlende Mitglieder unserer Gemeinde können mitabstimmen!

Die Kandidaten werden beide nach Melbourne reisen und sich persönlich in einem sonntäglichen Gottesdienst vorstellen: einer am 1. Dezember und die andere am 8. Dezember.



Rückblick Working Bee

Bei unserer Working Bee am 26.10. beteiligten sich sieben fleißige Helfer, Yasmina, Henrik und der junge Benno, Bettina und Roger, Ralph, Jörg K und Angela, für deren tatkräftige Unterstützung herzlich gedankt wird.

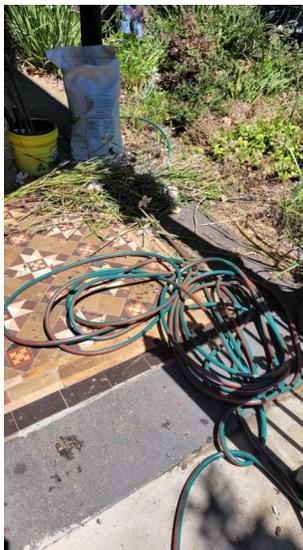
Wie oft zuvor hatte Helmut, der dieses Mal wegen Fußverletzung nicht zugegen sein konnte, schon eine Liste der anfälligen Arbeiten zusammengestellt, zu denen u.a. vor allem das Säubern der Dachrinnen von Halle und Garagengebäude und Veranda des Pfarrhauses, das Jäten des Unkrautes und Gärtnerns, Wässerns, Fegens und Aufräumens um Kirche und Halle und hinteren Garten und weiteres mehr gehörten.

Da einige wenige Jobs nicht erledigt werden konnten, wäre es sehr hilfreich, wenn bei unserer nächsten Working Bee im März 2025 vor Ostern noch ein paar mehr Freiwillige erscheinen würden.

Es machte Spaß und es ist eine dankbare Arbeit, für dieses schöne Kirchengrundstück gemeinsam zu sorgen, dass es ansehend und einladend aussieht.

Zum wohlverdienten Lunch wurde schließlich um den Gartentisch gebeten.

Angela Rechner





KRIPPENSPIEL 2024

Für unser diesjähriges Krippenspiel suchen wir wieder kleine und große (Erwachsene) SchauspielerInnen. Geprobt wird jeweils sonntags nach dem Gottesdienst.

Wir proben am: 8/12, 15/12, 22/12 jeweils nach dem Gottesdienst, Generalprobe ist am 23/12 nach Absprache!

Anmeldung bitte an Gemeindepädagogin Yasmina Buhre unter pw@kirche.org.au

Deutsche Evangelische Dreifaltigkeitskirche 22 Parliament Place, East Melbourne



BILINGUALER FAMILIENGOTTESDIENST

BILINGUAL FAMILY SERVICE

SONNTAG 22/12/2024, 11 UHR



Mache dich auf und werde
Licht. (Jesaja 60, 1)

*Herzliche Einladung zum
Kirchkaffee nach dem
Gottesdienst in unserer
Kirchhalle!*



Deutsche Evangelische Dreifaltigkeitskirche 22 Parliament Place, East Melbourne





**BILINGUALER FAMILIENGOTTESDIENST ZUM NEUEN
SCHULJAHR**

BILINGUAL FAMILY SERVICE
SONNTAG 2/2/2025, 11 UHR



*Herzliche Einladung zum
Kirchkaffee nach dem
Gottesdienst in unserer
Kirchhalle!*



Deutsche Evangelische Dreifaltigkeitskirche 22 Parliament Place, East Melbourne



Kinderkarneval

Alaaf!

Helau!

Wann: Samstag 22. Februar von 3pm-5pm
Wo: Kirchhalle der Dreifaltigkeitskirche
Mitzubringen: \$ 7,- (Geschwisterkind \$5,-) und ein Kostüm

RSVP bis zum 15. Februar bei Yasmina Buhre unter
pw@kirche.org.au

Deutsche Evangelische Dreifaltigkeitskirche 22 Parliament Place, East Melbourne



Solarbatterie und Wärmepumpe

Ende September wurde die Kapazität der Solarbatterie auf 15 kWh Kapazität erweitert. Tagsüber wird die Batterie geladen und abends und nachts liefert die Batterie den Strom für Licht, WLAN, Office und Flat. An den meisten Tagen ist die Batterie bereits mittags durch den Solarstrom vollgeladen und liefert Strom bis zum nächsten Morgen. Solarstrom wird vorrangig direkt genutzt und zum Laden der Batterie verwendet. Der Überschuss wird in das Netz eingespeist. Wenn kein Solarstrom verfügbar ist, wird Strom aus der Batterie entnommen. Bei höherem Strombedarf in den Gebäuden wird zusätzlich Strom aus dem Netz genutzt.



Im Oktober wurden 750 kWh Strom für alle Gebäude der Kirche benötigt. Etwa 40% (300 kWh) des Stroms kamen aus der Batterie, 40% (300 kWh) direkt von der Solaranlage und nur 20% (150 kWh) aus dem Netz. 1200 kWh Überschuss wurden in das Netz eingespeist.

Der erzeugte Solarstrom ist abhängig vom Wetter und der Jahreszeit. Im Sommer werden bis zu 100 kWh täglich erzeugt.

Anfang November wurde eine Wärmepumpe für heißes Wasser für Pfarrhaus und Flat installiert. Die Wärmepumpe benötigt nur ein Viertel der Energie für das Aufheizen des Wassers im Vergleich zu Gasboilern. Der Wassertank hat eine Kapazität von 270 Liter und wird auf 62 Grad Celsius aufgeheizt. Die Isolierung des Tanks sorgt für einen geringen Wärmeverlust. Der Strom für die Wärmepumpe wird überwiegend von der Solaranlage und der Batterie geliefert. Die alten mit Gas betriebenen Systeme für heißes Wasser von Pfarrhaus und Flat wurden entfernt.

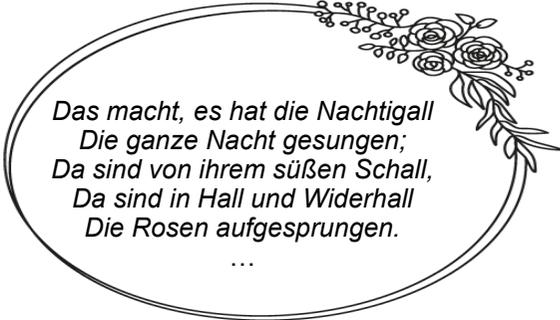
Durch Solaranlage, Batterie, Heizung mit Klimaanlage und die Wärmepumpe für heißes Wasser sind die Energiekosten der Gemeinde gesunken. Die Umstellung von Gas auf Strom reduziert die Produktion von CO₂ auf dem Gelände der Kirche.

Jens Neelsen



LIEDERKONZERT – *Nightingale and Roses*

Rückblick



*Das macht, es hat die Nachtigall
Die ganze Nacht gesungen;
Da sind von ihrem süßen Schall,
Da sind in Hall und Widerhall
Die Rosen aufgesprungen.*

...

In unserer Kirche erklangen letzten Sonntag, 10. November, wunderschöne Klänge, einer ‚Nachtigall‘ in Person der Sängerin, Sarvenaz Monfaredi, am Klavier begleitet von Berta Brozgul, beide renommierte Künstler. In Musik gesetzte Poesie drückte kunstvoll das Wunder und die Schönheit der Natur und das Gefühl des Menschen in den Themen des Erwachens des Frühlings, des sehnsuchtsvollen Gesanges der Nachtigall, der Rosengruße und des Sehnsens und Verlangens der Liebenden aus.

Auf dem Programm standen neun Lieder von Franz Schubert (u.a. *Ständchen*, *Leise flehen meine Lieder*), zwei Lieder von Alban Berg (u.a. *Die Nachtigall* - Vertonung des obigen Gedichtes von Theodor Storm), drei Lieder von Fanny Hensel-Mendelssohn und vier Lieder von Franz Schreker, Schüler von Alban Berg, (u.a. *Rosengruß*).

Gleich anfangs wurde gebeten, erst am Ende des Konzerts zu applaudieren. Dadurch verstärkte sich die Konzentration und Aufmerksamkeit der Lauschenden. Der begeisternde Applaus dann am Ende ließ nichts zu wünschen übrig. „One of the best“, und „wonderful“, ließen manche verlauten. Jemand plädierte für mehr Konzerte in dieser Kirche.

Es war allerdings, wie so oft, eher eine kleine Anzahl von Gemeindemitgliedern anwesend.

Stephanie Iwanowicz sei gedankt für ihre Hilfe bei der Begrüßung und Verabschiedung.

Angela Rechner



START NEUER KONFIKURS 2025: GEMEINSCHAFT ERLEBEN-GLAUBEN ENTDECKEN-SPAB HABEN

Im März 2025 startet bei uns ein neuer Konfirmandenkurs für alle Jugendlichen der Jahrgänge 2010/2011/2012, der dann zur Konfirmation im Mai 2026 führt.



WIE SIEHT'S AUS?

- Mindestens 12 Jahre?
- Schon von Konfi gehört?
- Neugierig auf Gott?
- Du willst dich taufen lassen?
- Lust auf Spiele, Spaß, Ausflüge und neue Freundschaften?
- Etwas angekreuzt?



NOCH FRAGEN? SPRECHT UNS GERNE AN ODER SCHREIBT UNS EINE EMAIL!

Gemeindepädagogin Yasmina Buhre, Tel: 0493 609 787 oder E-Mail: pw@kirche.org.au
Gemeindebüro, Tel: 9654 5743 oder E-Mail: admin@kirche.org.au



Veranstaltungen

Gottesdienste Trinity

So	1.12.	11.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl (mit Pastorenkandidat)
So	8.12.	11.00 h	Gottesdienst (mit Pastorenkandidatin)
So	15.12.	11.00 h	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
So	22.12.	11.00 h	Familiengottesdienst
Di	24.12.	16.00 h	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Di	24.12.	17.30 h	Christvesper
Mi	25.12.	11.00 h	Weihnachtsgottesdienst mit BBQ
So	29.12.	11.00 h	Gottesdienst

Gottesdienste Boronia

So	1.12.	15.00 h	Gottesdienst
So	15.12.	15.00 h	Gottesdienst
Mi	25.12.	tba	Weihnachtsgottesdienst
So	26.1.25	15.00 h	Gottesdienst



Kinder / Familie

Do jeden 10.00 h Spielgruppe Yasmina Buhre ☎ 0493 609 787

Kein Kindergottesdienst und keine Spielgruppe in den Schulferien!
Spielgruppe startet wieder am 30.1.25.

So 8.12. tba Krippenspielprobe Yasmina Buhre pw@kirche.org.au

So 15.12. tba Krippenspielprobe

So 22.12. tba Krippenspielprobe

Mo 23.12. tba Krippenspielgeneralprobe

Erwachsene

Di 3.12. 19.30 h Kirchenvorstand Jörg Hildebrand jorg.hildebrand@kirche.org.au

So 15.12. 12.30 h Informationssitzung Pastorenkandidaten (s. S. 8)

Di 17.12. 18.00 h SGM Pastor/inwahl (s. S. 8)

Besonderes/Vorschau

Do 5.12. 16.00 h Plätzchenabgabe für Weihnachtsmarkt (s. S. 7)

Sa 7.12. 15.00 h **Weihnachtsmarkt** (s. S. 6-7)

So 15.12. 12.00 h **Weihnachtsmarkt** (s. S. 6-7)

So 2.2.25 11.00 h Einschulungsgottesdienst

Sa 15.2.25 18.00 h Contemporary Worship

Sa 22.2.25 15.00 h Karneval

So 2.3.25 11.00 h Erntedank

So 9.3.25 11.00 h Familiengottesdienst und Vorstellung Konfirmand*innen





Johannesgemeinde

3 Albert Avenue, P.O. Box 9, Springvale 3171

☎ +61 (0) 3 9546 6005, www.stjohnsgerman.com

Pastor:	Peter Demuth	☎ 0411 126 900	✉ pastor@stjohnsgerman.com
Parish board:	Karen Christoph	☎ 03 9546 6005	✉ kv.christoph@stjohnsgerman.com
	Gisela Rankin	☎ 0419 331 203	✉ kv.rankin@stjohnsgerman.com
Parish Administrator:	Anke Trott	☎ 03 9546 6005	✉ secretary@stjohnsgerman.com
	Office hours: please phone ahead to make an appointment		
E-Mail:	secretary@stjohnsgerman.com		
Facebook:	St John's German Lutheran Parish, Springvale		
Instagram:	@stjohnsgermanlutheranparish #stjohnsgermanlutheranparish		
Bank details:	St. John's German Lutheran Parish NAB BSB 083 590 Acc.: 51558 1940		



Persönliches aus der Gemeinde

In den vergangenen Monaten mussten wir von einigen unserer Gemeindemitglieder Abschied nehmen. Wir erinnern an:

Nachruf Hannelore und Wilhelm Berchtenbreiter

Mit großer Trauer und in tiefer Verbundenheit nehmen wir Abschied von Hannelore und Wilhelm Berchtenbreiter, die uns kurz nacheinander verlassen haben. Hannelore verstarb im Alter von 90 Jahren am Montag, den 9. September, gefolgt von Wilhelm, der am 11. Oktober heimgerufen wurde. Ihre Abschiedsfeiern fanden in der Kapelle der Martin Luther Homes statt, wo Wilhelm in der Pflege betreut wurde und Hannelore zuletzt auch lebte, um an seiner Seite zu sein.



Hannelore und Wilhelm Berchtenbreiter waren über viele Jahre aktive und geschätzte Mitglieder unserer Johannesgemeinde. Gemeinsam mit ihren vier Söhnen prägten sie das Gemeindeleben durch ihre regelmäßige Teilnahme und durch ihr Engagement als ehrenamtliche Helfer. Hannelore nahm auch in den letzten Jahren an den Gottesdiensten, Geburtstagsfeiern und den Angeboten der Independent Living Units teil.

Der plötzliche Verlust beider Elternteile in so kurzer Zeit ist für die Fa-



milie Berchtenbreiter eine besonders schmerzliche Zeit. Wir möchten ihnen unser tiefstes Mitgefühl aussprechen und ihnen Trost und Kraft für diese schwere Zeit wünschen. Als Gemeinde stehen wir fest an ihrer Seite und begleiten sie im Gebet und in liebevoller Erinnerung an Hannelore und Wilhelm.

Nachruf Irene Kisielnicki

Am 1. Oktober nahmen wir Abschied von Frau Irene Kisielnicki, die am 19. September im Alter von 97 Jahren verstorben ist. Der Abschiedsgottesdienst fand in Warragul statt, wo Frau Kisielnicki viele Jahre gewohnt hatte. Um das Jahr 2000 zog sie ins Martin Luther Heim, wo sie ihren Lebensabend verbrachte. Während dieser Zeit nahm sie aktiv an zahlreichen Angeboten teil und war eine sehr treue Gottesdienstbesucherin.

In vielen Gesprächen erzählte sie immer wieder von ihren Lebenserfahrungen: wie sie als junges Mädchen den Zweiten Weltkrieg überlebte und schließlich nach Australien auswanderte, wo sie gemeinsam mit ihrem Mann ein ländliches Farmleben führte. Besonders sprach sie oft über ihre Glaubenserfahrungen, die sie im Laufe ihres Lebens stets in entscheidenden Momenten getragen und behütet haben.

„Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die zerschlagenen Geistes sind.“ (Psalm 34, 18)



Nachruf Frau Christa Schreiber

Frau Christa Schreiber wurde am 29. Oktober 2024 in Lilydale beigesetzt. Wir erinnern an sie als aktive und engagierte Ehrenamtliche, die nicht nur Gemeindeglied der Dreifaltigkeitsgemeinde war sondern über viele Jahre die Gemeindegarbeit unserer Stadt und in Boronia mitgestaltet hat. Der trauernden Familie wünschen wir Gottes Trost.

Pfarrer Peter Demuth



Liebe Johannesgemeinde,
mit diesem Gemeindebrief senden wir euch die letzte Ausgabe für das Jahr 2024. Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir blicken zurück. Nach einer zweijährigen Pause habe ich meine alte Pfarrstelle in Springvale wieder übernommen und konnte den Dienst in der Johannesgemeinde fortsetzen. Es ist schön, wieder unter euch zu sein – vielen Dank für den herzlichen Empfang und das Vertrauen, das ihr mir entgegenbringt.

Auch dieses Jahr brachte Momente des Aufbruchs und der Unsicherheit, aber auch viel Kraft und Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Wir stehen vor Fragen, die sowohl die Kirche als auch die Gesellschaft betreffen: Wie können wir als christliche Gemeinschaft für die Menschen da sein, die unseren Trost und unsere Hoffnung am dringendsten benötigen? Wo brauchen wir mehr Präsenz, und welche Aufgaben liegen vor uns? Solche Fragen können wir nur gemeinsam beantworten – im Dialog und in offener Gemeinschaft.

Zum Jahresende ist es gut, innezuhalten und Dankbarkeit für das zu empfinden, was gelungen ist. Es ist auch die Zeit, uns unseren Fehlern zu stellen, Vergebung zu suchen und Versöhnung zu finden. Gott ist uns nahe, selbst wenn wir uns innerlich entfernt haben. Wir dürfen ihm vertrauen und ihn um Weisheit und Schutz bitten.

Ein Vers aus dem Buch Jesaja ermutigt uns: *„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.“* (Jesaja 43,1) Möge uns diese Zusage tragen und stärken.

Ich wünsche euch und euren Familien ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen hoffnungsvollen Start ins neue Jahr.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Herzlichst,

Euer Pfarrer Peter Demuth.



Get On Line Week (GOLW) for 2024



A Technology Workshop for Seniors—delivered by Kenneth Rankin, supported by Eric Christoph and Gisela Rankin

St. John's hosted a workshop event during the October Get-On-Line Week. The topic selected for this year was the latest term that's been in the news more and more: AI or **Artificial Intelligence**. It was

great to see that twelve participants were sufficiently curious as to attend the workshop, including three visitors external to our church family.

The workshop was a gentle introduction to AI, providing first an overview of the history of AI. The session proceeded to include an explanation of the 3 levels of AI (Weak AI, Strong AI and Super AI) before identifying that AI as it is widely applied in our society was still in its infancy, i.e. at the *weak* level. Many examples of weak AI were identified, ranging from: Digital Assistants, search engines, social media, navigation and text prompting and editing.

Next up, participants were encouraged to use some simple online AI-based tools to create a poem, to create a picture from a text prompt and then to use an AI tool to identify whether some text had been written by an AI program.

In conclusion, a range of AI related issues were identified and discussed. This included legal liability, ownership of the created content and the possible impact of deepfakes.

The workshop concluded with a short quiz before the attendees enjoyed lunch and conversation. Thank you to all attendees.

Those that came along commented positively on the presentation, the program and the opportunity to have an exchange about a future environment which is being impacted more and more by AI and the inevitable consequences it will have on all our lives.

If there are any suggestions for

- topic (or topics) for possible presentation in 2025
- which day of the week or time of the day is most suitable for attendance

please email your feedback to secretary@stjohnsgerman.com



News from the Elders

WORDS OF ETERNAL LIFE

Just as the living Father sent me and I live because of the Father, so whoever eats me will live because of me (John 6: 57)

The Elders began their session with a devotion inspired by Maria Rudolph, based on a reading of the scripture from John 6, where Jesus addresses the crowd at a synagogue in Capernaum.

The message could not be clearer. There is no substitute for Jesus. There are not a thousand different paths to God. Likewise in John 14: 6 Jesus says: “I am the way and the truth and the life.” This assurance gives us a sense of belonging – even relief. It’s pointless to keep rethinking an ‘idea of God’ to soothe our anxieties and pain. Jesus is irreplaceable. He reveals the utter core of the gospel when he says: “Draw from me. I am the Bread of Life. I am the Living Water.” We don’t need to look in other places. Need hope? – Jesus. Need life? – Jesus. Need assurance? – Jesus. Need strength? – Jesus. Need direction? – Jesus. This might be difficult to comprehend and hard to explain to others. Nevertheless, we’re encouraged to invite others to ‘taste and see that the Lord is good.’ (Psalm 34:8).

Lord Jesus! Where else can we go? You have the words of eternal life. Whenever we’re feeling anxious and helpless in our everyday struggles, remind, us that we just need to keep our eyes focussed on you, dear Lord. Keep filling us with yourself. Bring us together at your table. Let your Spirit be alive among us today. Amen



NEW FACES and NEW ROLES

... and then there were six – it was somewhat lonely with just five. Elders were pleased to record an additional member to their minimal team. It’s encouraging that the spectre of the role of becoming one of the leaders of the church is not so overwhelming as to deter one from: volunteering their skills, rolling up their sleeves, contributing to important decision-making processes, all the while benefitting from emerging new friendships. It goes without saying that every hand offered makes the load lighter for all. Peter Alsen was warmly welcomed



to his first meeting and has also since been provided with some general guidelines in a simple handover, designed to help him become better acquainted with his new role. We thank Peter A sincerely for his willingness to offer his service and commitment to St. John's. His special talents lie in the field of policy-making, which will be particularly useful as new programs and procedures are continually being introduced and improved. Our only dilemma remains as to how to correctly distinguish between Peter A and Peter D, or perhaps Pastor Peter, when addressing the speakers, now that there are two Peters in the same space.

One of the tasks required of Elders at their first meeting after an AGM is to appoint its Office Bearers for the next period of leadership. Accordingly, all positions were declared vacant and nominations were received. It was unanimously agreed to appoint the following:

Chairperson – Pastor Peter D

Association Secretary – Nils V

Treasurer – Gisela Rankin

Auxiliary positions were also confirmed

Vice-Chairperson – Roland D

Bookkeeper – Karen C

Minutes Secretary – Gisela R

OUTCOMES FROM AGM

The recent AGM provided an opportunity to generate discussion of a more general nature regarding the way in which parishioners encounter and interact with each other as a St. John's community.

Two topics that did not form part of formal proceedings were given some airplay at the meeting.

Receiving Communion

When stepping forward to receive communion, it is disconcerting for some parishioners when the space in altar sanctuary becomes congested with congregants both leaving and returning to their seats. A time that is intended for quiet spiritual contemplation too often becomes a scene of shuffling and jostling, whilst simultaneously being wary of those that are unsteady on their feet. Communicants are requested to come forward in groups of 10 to 12, yet it is not uncommon to have 20 or even more standing in a semi-circle to receive the bread



and the wine.

Ways and means to respect personal space, reduce the anxiety of standing alone, enable safe passage of the frail and promote a more patient and orderly movement to and from the altar were discussed. Parishioners were encouraged to observe some of the following practices to help alleviate the congestion on Sundays when communion is offered: remain standing at their seats whilst waiting to come forward, allow for others to return to their seats before moving forward, remaining at the floor level rather than taking the steps up to the altar, step up in pairs of rows, waiting for ushers (Elders) to direct them, and consider occupying a seat further towards the front if insecure in walking down the full length of the aisle unaided.

Birthday Calendar

Sharing personal details of parishioners, especially the customary practice of announcing upcoming birthdays in weekly Sunday services or publishing details in the monthly Gemeindebrief has caused concern regarding responsibility of safeguarding personal information held on file by the church administration. Some parishioners rely on such regular birthday reminders, others have stated a preference that their details are not shared publicly and Elders feel burdened by the legislation around Privacy and Confidentiality. Discussions at the meeting considered alternatives that would satisfactorily respect all the issues raised. Anke has agreed to compile a birthday calendar comprising birthday dates of all parishioners who give their prior consent to having their personal details published. A consent form will be made available in coming weeks, where members will have the opportunity to nominate whether they agree to have their birthday details published in one or both of two alternative formats: Gemeindebrief, which is circulated in print and online; and a birthday calendar, expressly printed for circulation amongst members only. A Privacy Policy is currently being developed to ensure all those giving consent to the publication of their personal details fully understand their rights and responsibilities governing the protection of personal data held by the church.

STRATEGIC PLANNING

A common dilemma that many leadership teams of an organisation grapple with is striking the ideal balance between planning and provid-



ing resources as opposed to overseeing and managing. Elders are both responsible for planning programs and providing opportunities that encourage engagement whilst simultaneously being responsible for administering and managing good processes and procedures to achieve desired goals. In all aspects, regard is given to *doing the right thing* and keeping the best interests of the church members at top of mind. The church board has dual obligations to be both 'purposeful' (planning) and 'processful' (administration). Implementing our desired programs and projects relies on a purposeful Strategic Plan that gives good guidance as to how to achieve the future aspirations of St. John's. Our Strategic Plan launched in 2017 has lost some of its relevance and now requires re-evaluation and revision. Review is a natural progression for any strategic planning. If you believe you have some good ideas for a future vision for our church and have the desire to drive new initiatives, the Elders would welcome your input to this important planning phase. An inaugural planning meeting to review and re-set priorities has been scheduled for **Sunday 8th December**, after the English service. An invitation is extended to anyone who feels they would like to contribute to the future strategic direction of St. John's; please register your interest to attend with Pastor Peter De-muth.

INTERFAITH NETWORK (IFN)

The IFN extended an invitation to St John's to attend their AGM on 25th September and Gisela attended on behalf of our Lutheran church. In its Annual Report the President of the Executive Committee, Anita Davine, outlined how it had been a challenging year, yet was able to highlight some accomplishments in her report that also carried with it many rewards. Ros Blades, a former Councillor and Mayor of Greater Dandenong, was especially thanked for her long-time support, engagement and advocacy work for the IFN, as she retired from her position as Vice President. Helen Heath resigned from her position as Executive Officer earlier in the year, which left some big shoes to fill. Livia Carusi stepped into this role in May and brings her wealth of experience in the community services sector to the team. Mehtap Williams was elected as the new President, with Anita stepping into an advisory role as Vice President. St. John's features in the publication commissioned by the IFN several years ago called "Many Faiths, One



People” and is an integral part of this community organisation. In August two of our Elders, Roland and Bernd, attending the annual Signing Ceremony as part of Harmony Week. St. John’s has once again been requested to host visitors on a Tour of Worship in December.



DOCUMENTARY by HILTON STONE

Some members may have noticed that Hilton visited our congregation recently at Pastor Peter’s induction ceremony. He has in fact visited us on several occasions in recent months and is enjoying learning more about who we are at St. John’s. Hilton is particularly keen to line up some personal interviews with parishioners who are willing to share their story with him. If you would like to have your reflections on record as part of a history documentary of St. John’s you are encouraged to contact our Administrator, and let her know. Anke will then be able to arrange a suitable time to meet with Hilton for an interview and recording. St. John’s has a long and important presence in Springvale and it is important that our legacy is preserved for future generations to look back on and appreciate.

GERMAN WEEK in OCTOBER

Staff and Elders of St. John’s were recently invited to join the Honorary Consul General of Germany, Michael Pearce, at the BMW Head Office in South Melbourne to launch German Week in Melbourne. It coincided with the anniversary of German Unity Day which is recognised on 3rd October. German Week is a collaborative event, generously sponsored by many German organisations, businesses,



schools, traders and churches in and around Melbourne, who all come together to celebrate the many facets that represent German culture and history. An impressive array of activities and events were scheduled on a comprehensive program, including a Kaffee-Klatsch, a Foosball Tournament, a science activity for children, lectures, an opera and many other musical and traditional cultural displays and performances. It provided a wonderful opportunity to re-establish connections and find new opportunities to engage with prominent leaders within the Melbourne German community.

Einladung zum Adventsnachmittag



Am Samstag, den 14. Dezember, ab 15.00 Uhr, laden wir herzlich zum Adventsnachmittag ein. Gemeinsam werden wir Adventslieder singen, besinnliche Geschichten hören und Bilder unseres Jahres betrachten – wie immer ein schöner Rückblick auf all die Momente, die uns als Gemeinschaft geprägt haben.

Wir laden euch auch ein, eine kurze Advents- oder Weihnachtsgeschichte mitzubringen, die ihr mit uns teilen möchtet sowie euer Lieblingsweihnachtsgebäck zum Teilen. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis Freitag, den 6.12..

„Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein großes Licht; hell strahlt es auf über denen, die ohne Hoffnung sind.“ (Jesaja 9,1). Lassen wir dieses Licht auch in uns aufstrahlen und tragen wir es in die Welt hinaus. Wir freuen uns auf euer Kommen und darauf, die Vorfreude auf Weihnachten mit euch zu teilen.

Mit herzlichen Grüßen,

Eure Johannesgemeinde und Pfarrer Peter Demuth.



Seniorenkreis

Am 7. November durften wir den Akademiker, Dr. Walter Veit, der Literaturwissenschaft, Geschichte und Philosophie studiert hat, bei uns im Seniorenkreis begrüßen. Dr. Veit, ist ein Mitglied unserer Gemein-



de und hielt für uns fast eine Stunde lang, einen erstklassigen und interessanten Bericht über die ersten Deutsche Lutherische Missionare in Hermannsburg, Alice Springs, Northern Territory. Darunter war auch ein Missionar Namens:- "Carl Fredrich Theodor STREHLAU", der für immer in Australien blieb und die Eingeborenen Sprache "DIERI" studiert hatte und sogar das Neue Testament in deren Sprache übersetzt. Wir waren fast 40 Senioren im Kreis und alle waren fasziniert von dem interessanten Bericht. Einige unter uns, hätten noch gerne mehr gehört! Nochmals, tausend Dank, lieber Walter!

Anschließend habe ich noch ein sehr passendes Gedicht und einige Weisheiten vorgelesen und sogar zum auflockern, Witze erzählt.

Pastor Peter las zum Abschluss noch die Tageslosung vor und wir alle sprachen das Vater unser und dann ging die tolle Unterhaltung und der beliebte Kaffeeschmaus los.

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag den 5. Dezember um 13:00 Uhr in unserer Gemeindehalle für unsere Weihnachtsfeier statt. Unter anderem, werden wir den großen "Casey Chor" wieder bei uns begrüßen dürfen, die waren schonmal vor zwei Jahren bei uns und waren total von der Deutschen Gastfreundlichkeit berührt. Bitte zeigt eure Backkünste nochmals her, denn wir werden etwa 24 Gäste extra haben.

Allen Kranken wünsche ich schnellste Genesung. Ich hoffe, dass ihr alle an unserer Weihnachtsfeier teilnehmen könnt.

Nun verabschiede ich mich mit einem Psalm 138.8: *"Der Herr wird sich auch in Zukunft um dich kümmern, seine Gnade hört niemals auf! Was er angefangen hat, führt er auch zu einem Ende."*

Gott befohlen, eure Herta



Gemeindeveranstaltungen Dezember

Gottesdienste / Worship (unter Vorbehalt)

So	01.12.	10:00	Gottesdienst	mit Abendmahl	1. Advent
So	08.12.	10:00	Engl. Service		2. Advent
So	15.12.	10:00	Gottesdienst		3. Advent
So	22.12.	10:00	Gottesdienst		4. Advent
Di	24.12.	17:00	Gottesdienst	Bilingual	Heilig Abend
Mi	25.12.	10:00	Gottesdienst		1. Weihnachtstag
So	29.12.	10:00	Gottesdienst		1. So. n. Christfest
Di	31.12.	18:00	Devotion	Bilingual	Silvester

Erwachsene/ Adults

Ansprechpartner

Mi	Jeden	10:00	Bastelkreis		Karin ☎	03 9546 6005
So	08.12.	12:00	Strategic Planning everyone welcome		Peter ☎	03 9546 6005
Sa	14.12.	15:00	Adventsnachmittag		Peter ☎	03 9546 6005

Senioren / Seniors

Ansprechpartner

Do	05.12.	13:00	Weihnachtsfeier		Herta ☎	0439 504 671
-----------	--------	-------	-----------------	--	---------	--------------

"Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, und schon bald steht das Christkind vor der Tür."

Wir wünschen allen gesegnete Festtage.



ST. JOHN'S
GERMAN LUTHERAN PARISH



Martin Luther Homes

67 Mount View Road, The Basin 3154

☎ (03) 9760 2100

📠 (03) 9760 2140

Website

www.martinlutherhomes.com.au

Email

info@martinlutherhomes.com.au

CEO

Birgit Goetz ☎ (03) 9760 2132

✉ birgit.goetz@martinlutherhomes.com.au

Social Media

@martinlutherhomes

MLH Board Update— November 2024

The Martin Luther Homes Boronia (MLHB) board provides updates for association members. These updates underline the organisation's commitment to maintaining the highest standards of care for its older people and fostering valuable partnerships.

- The Annual General Meeting was held on 23 November 2024 and MLHB welcomes the new and returning board members Christine Lau and Graham Barrie.

I again thank all of you for your unwavering support and prayers that are the vital enabler of our mission. A heartfelt thank you goes out to everyone associated with Martin Luther Homes Boronia – our cherished older people, their families, and our remarkable staff. Your faith in us fuels our commitment to excellence in care.

Wishing you an enjoyable the festive season with visits and celebrations, being sure in the knowledge that our Lord has come.

Eric Christoph, Chair

Café Jensen

Christine and Jess are excited to welcome you back in November and December for extra special Christmas Cafés on Saturdays.

Join us on:

Saturday, 7 December

From 1 PM to 4 PM.





Church Services & Pastoral Visits

December 2024

Date	Time	Service	Place	Who
3 Dec.	All Day	Seelsorgebesuche / Pastoral Care– Church Service	Whole Facility	Pastor Demuth
2 Dec.	2 pm	English Worship	Act. Room	Pastor Ghalayini
12 Dec.	All Day	Seelsorgebesuche / Pastoral visits/ Christmas Party	Whole Facility	Pastor Demuth
18 Dec.	10.30 am	Christmas Traditions	Activity Room	Pastor Demuth
20 Dec.	11 am	Catholic Church Service	Act. Room	Father Knapp
24 Dec.	All Day	Christmas Service	Whole Facility	Pastor Demuth
31 Dec.	10.30 am	New Year Service	Whole Facility	Pastor Demuth

A "Morning Devotions" activity organised by one of our people each Wednesday morning at 10:30 am in Bluegum.



Happy birthday to everyone celebrating in December!
Best wishes from your MLHB Team!



Sweet Treats Await: Join Us @ Trinity Christmas Market!



We're Back at the Trinity Christmas Market!

Do you remember our cake stand from last year's Trinity Christmas Market? Great news – we're back again this year! If you're looking for delicious donuts or Apfelstrudel, be sure to stop by and visit us on **Sunday, 15 December 2024**. Karin, Birgit, and Evelin are excited to bring you festive

treats and can't wait to see your familiar faces supporting our little stand.

Mark your calendars and get ready to enjoy the tastes of the season. See you there!

Cookbook “Guten Appetit”

Our delightful German Recipe Book has arrived! Crafted with love, laughs, and a pinch of spice in collaboration with TTHA and, most importantly, our wonderful residents at the retirement village and aged care facility, this book is packed with cherished family recipes straight from the heart of Germany.

But that's not all! Alongside these mouth-watering recipes, you'll find some cheeky German sayings to keep things entertaining (don't worry, it's all in English!). And for your cooking convenience, this beauty is A4-sized—perfect for any kitchen counter.



So don't just stand there, grab your copy for only \$20 at our facility receptions, or simply email us at info@martinlutherhomes.com.au or call 03 9760 2100 to reserve yours.

We can't wait to hear about your culinary adventures! All proceeds go directly to supporting lifestyle activities for our residents.



Lifestyle Team Update

This Spring brought us joy-filled moments and memorable experiences. In September, we celebrated Father's Day with



entertainment from Jeff and thoughtful gifts, while Cater Care whisked us away to "Paris" with a lunch that combined flavors and artistry, leaving everyone delighted. Wildlife Exposure also brought us close to native Australian animals, even a Kookaburra!



October rolled in with another hit event by Cater Care – Secrets from the Kitchen. Residents enjoyed a cooking demo featuring Fish and Chips and the art of making the fluffiest sponge cake. Laughter, learning, and delicious bites made it truly special.

Christmas Cheer @ Martin Luther Homes

The year is nearly over, and we're in full Christmas swing – our trees are up, and the holiday spirit is everywhere!

We'd love to see you at an Open Café Jensen day or visiting with family or friends. Remember, you can also enjoy a festive Christmas lunch right here at Martin Luther Homes with your loved ones. Call 9760 2100 to reserve your spot.



A special highlight is our Shining Star award, celebrating the dedication of our amazing staff. You're welcome to nominate someone special through our website! In the spotlight is Candice, our Shining Star for November 2024 – doesn't she look radiant? We're so proud to have her in the MLHB family.

From all of us at MLHB, we wish you a joyful festive season and a Happy New Year 2025!



Furoshiki: Nachhaltige Geschenkverpackung

Ein **Furoshiki** ist ein nachhaltiges und **vielseitiges Wickeltuch**. Traditionellerweise wird das Tuch in Japan schon seit über 1.000 Jahren als Verpackung und Transportmöglichkeit eingesetzt.

Das Furoshiki kann als Stoffserviette, Stofftaschentuch, Geschirrtuch, Gürtel, Schal, als Accessoire und als Dekoration genutzt werden.



1. Schneide das Furoshiki zu einem Quadrat zu und lege das Geschenk in die Mitte.

2. Falte die obere Ecke deines Tuches über das Geschenk direkt zur unteren Ecke des Tuches und drapier es wenn nötig unter das Geschenk. Die untere Tuchecke legst du nun über den Stoff bis zur Mitte und faltest es wie auf dem Foto abgebildet überlappend.



3. Greife die Stoffenden rechts und links des Tuches und knote sie zusammen.

Das Geschenk kannst du nun noch mit Blumen oder Bändern dekorieren. Fertig!

Text und Bilder: <https://www.stoffe.de/furoshiki?#instruction> (gekürzt)

Impressum

PP 100002210

Volume 14

Nummer 12

German Lutheran Trinity Church East Melbourne Inc. No. A 0038001Z

St. John's German Lutheran Parish Springvale Inc. No. A00007061A

Martin Luther Homes Boronia Inc. No. A0020117Y

Texte und Redaktion (wenn nicht anders bezeichnet):

Johannesgemeinde:

Anke Trott

☎ 9546 6005

Dreifaltigkeitsgemeinde:

Myra O'Hagan

☎ 9654 5743

Martin Luther Heim:

Tim Lewinski

☎ 9760 2100

Zusammenstellung und Endproduktion:

Markfried Fellensiek

☎ 9878 2560

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Monats

Beiträge bitte schicken an:

redaktion@kirche.org.au oder

office@stjohnsgerman.com